



Im Referat 01 „Digitalisierung und Organisation“ der Fachabteilung des **Landeskirchenamtes der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die unbefristete Vollzeitstelle für eine*n

Prozessmanager*in
Digitalisierung und Organisation (w/m/d)
(Besoldungsgruppe A 13 oder Entgeltgruppe E 12 TV-L)

im Kirchenbeamtenverhältnis oder in einem privatrechtlichen Beschäftigungsverhältnis zu besetzen. Die neue Fachabteilung unterstützt die Weiterentwicklung der Landeskirche durch die Gestaltung von Organisation, Prozessen, Digitalisierung und IT. Gemeinsam mit den Fachbereichen schafft sie die Voraussetzungen für eine leistungsfähige, wirtschaftliche und digital befähigte Organisation.

Zu den Aufgaben gehören unter anderem:

- Eigenständige Analyse und Strukturierung organisationsübergreifender Prozesslandschaften
- Konzeption, Durchführung und Auswertung anspruchsvoller Prozessaufnahmen und Workshops
- Entwicklung und fachliche Bewertung von Soll-Prozessen und Optimierungsmaßnahmen
- Fachliche Begleitung und Steuerung von Prozessveränderungen und Projekten
- Fachliche Konzeption und Begleitung von Digitalisierungsvorhaben aus Prozesssicht
- Mitwirkung an Standards, Methoden und Strukturen des landeskirchenweiten Prozessmanagements
- Beratung von Führungskräften, Fachbereichen und Prozessbeteiligten
- Prozesscontrolling, Qualitätssicherung und fachliche Weiterentwicklung

Wir bieten Ihnen:

- einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz sowie eine freundliche und wertschätzende Arbeitsatmosphäre in einem engagierten Team
- Familienfreundlichkeit durch flexible Arbeitszeitmodelle und die Möglichkeit zur ortsunabhängigen Arbeit in einem regelmäßig nach dem Audit „berufundfamilie“ zertifizierten Arbeitsumfeld
- individuelle Fortbildungsmöglichkeiten durch bedarfsorientierte Personalentwicklungskonzepte sowie vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote
- eine zusätzliche Altersversorgung für privatrechtlich Beschäftigte
- die Gewährung eines Fahrtkostenzuschusses zu den Kosten für Fahrten im ÖPNV für privatrechtlich Beschäftigte
- die Möglichkeit zur Teilnahme am Dienstradleasing in Form von Gehaltsumwandlung

Wir erwarten:

- Abschluss als Dipl.-Verwaltungswirt*in (FH) oder Bachelor of Arts (Allgemeine Verwaltung bzw. Verwaltungsbetriebswirtschaft) bzw. Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2 erstes Einstiegsamt der Fachrichtung „Allgemeine Dienste“ oder abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor / Diplom (FH)) in einem für die Tätigkeit einschlägigen Studiengang, insbesondere in den Bereichen Verwaltungswissenschaft, Public Management, Betriebswirtschaft, Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik, Verwaltungsinformatik, Prozessmanagement, Organisationsmanagement oder in einem vergleichbaren Studiengang
- vertiefte Kenntnisse im Geschäftsprozessmanagement, insbesondere in der Analyse, Modellierung und Optimierung von Geschäftsabläufen
- Methodenkenntnisse in Prozessanalyse, Prozessmodellierung und Prozesssteuerung
- Kenntnisse in gängigen Modellierungsstandards, insbesondere BPMN
- ausgeprägte IT-Affinität und Verständnis für fachlich-technische Zusammenhänge
- Kenntnisse im projektbezogenen Arbeiten sowie im Umgang mit Analyse- und Reporting-Tools
- ausgeprägte analytische, kommunikative und moderative Fähigkeiten

Eine Tätigkeit im Kirchenbeamtenverhältnis setzt die Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der EKD voraus. Wird die Stelle mit einer Person im Angestelltenverhältnis besetzt, setzen wir ein loyales Verhalten gegenüber der evangelischen Kirche voraus. Von allen Mitarbeitenden erwarten wir, dass sie die evangelische Prägung unserer Kirche achten und im beruflichen Handeln den Auftrag der Kirche vertreten und fördern.

Als Landeskirchenamt ist es unser Bestreben, Diversität zu fördern und Überrepräsentanzen im Sinne des Gleichberechtigungsgesetzes (GlBG) in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Wir begrüßen daher besonders Bewerbungen von Menschen mit unterrepräsentierten Geschlechtsidentitäten.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen sehen wir mit Interesse entgegen.

Für Rückfragen steht Ihnen der zuständige Referatsleiter, Herr Mäckeler (Telefon 0511/1241-797), gern zur Verfügung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum **18. Oktober 2026** an den:

**Präsidenten des Landeskirchenamtes
der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers
Postfach 3726 in 30037 Hannover**

oder an Bewerbungen.LKA@evlka.de.



Informationen zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens finden Sie unter:

<https://www.landeskirche-hannovers.de/meta/datenschutz/pflichtinformationen/bewerbungsverfahren>

Die Bewerbungsgespräche sind für den **29. Oktober 2026** geplant. Bitte merken Sie sich diesen Tag für den Fall einer Einladung bereits vor.